



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Beitragsordnung der Studentenschaft der Universität - Gesamthochschule - Paderborn**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1989**

**urn:nbn:de:hbz:466:1-26850**



# Amtliche Mitteilungen

Hrsg: Rektorat der Universität-Gesamthochschule- Paderborn

Beitragsordnung  
der Studentenschaft der  
Universität - Gesamthochschule - Paderborn  
Vom 7. August 1989

7. August 1989

Jahrgang 1989  
Nr.: 8

# **B e i t r a g s o r d n u n g**

**der Studentenschaft der**

**Universität - Gesamthochschule - Paderborn**

Vom 7. August 1989

Aufgrund des § 72 Abs. 3 Satz 4, des § 2 Abs. 4 und des § 78 Abs. 2 des Gesetzes über die wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (WissHG) vom 20. November 1979 (GV. NW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. März 1988 (GV. NW. S. 144), hat das Studentenparlament der Universität - Gesamthochschule - Paderborn folgende Beitragsordnung beschlossen:

**Beitragsordnung  
der Studentenschaft der  
Universität - Gesamthochschule - Paderborn**

**§ 1**

Die Studentenschaft der Universität - Gesamthochschule - Paderborn erhebt von ihren Mitgliedern gemäß § 78 Absatz 2 WissHG in der Fassung vom 20. Oktober 1987 - in Verbindung mit § 15 der Satzung der Studentenschaft der Universität - Gesamthochschule Paderborn, die unter Berücksichtigung ihrer sonstigen Einnahmen zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Beiträge.

**§ 2**

(1) Alle an der Universität - Gesamthochschule - Paderborn immatrikulierten Student/inn/en sind beitragspflichtig, auch die beurlaubten.

(2) Der Beitrag wird jeweils fällig:

1. mit der Einschreibung,
2. mit der Rückmeldung oder mit der Beurlaubung.

Bei der Einschreibung, Rückmeldung oder Beurlaubung ist die Zahlung des Beitrages nachzuweisen.

(3) Der Beitrag wird gem. § 78 Absatz 4 WissHG von der Hochschule kostenfrei für die Studentenschaft eingezogen.

### § 3

- (1) Der Beitrag gem. § 78 Absatz 2 WissHG wird auf 12,-- DM (zwölf Deutsche Mark) je Student/in im Semester festgesetzt und für die Zwecke der Studentenschaft i.S. des WissHG verwendet.
- (2) Der Beitrag für beurlaubte Student/inn/en beträgt die Hälfte des ordentlichen Beitrages.

### § 4

- (1) Der Beitrag kann grundsätzlich weder erlassen, ermäßigt oder gestundet werden. Ein Anspruch auf Rückzahlung, auch anteilige Rückzahlung des Beitrages im Falle der Exmatrikulation, des Widerrufs der Einschreibung vor Ablauf des Semesters oder der verspäteten Beurlaubung besteht nicht.
- (2) Über Ausnahmen entscheidet der Allgemeine Studentenausschuß.

### § 5

Diese Beitragsordnung tritt nach Beschluß des Studentenparlamentes der Universität - Gesamthochschule - Paderborn vom 08.02.1989 sowie nach Genehmigung durch das Rektorat der Universität - Gesamthochschule - Paderborn vom 16.05.1989 am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Universität - Gesamthochschule - Paderborn in Kraft.

Eine Änderung dieser Beitragsordnung bedarf der 2/3 Mehrheit der Mitglieder des Studentenparlamentes der Universität - Gesamthochschule - Paderborn.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Studentenparlamentes  
der Universität - Geamthochschule - Paderborn vom 08.02.1989  
sowie der Genehmigung des Rektorats der Universität - Gesamt-  
hochschule - Paderborn vom 16.05.1989.

Paderborn, den 7. August 1989

Der Rektor



( Prof. Dr. H.-D. Rinkens )